

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **39 (1921)**

Heft 242

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 1. Oktober
1921

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 1^{er} octobre
1921

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXIX. Jahrgang — XXXIX^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 242

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsspaltige Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N^o 242

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Allgemeine Einfuhrerwilligungen. — Bolivien. — Neues Münzbild für das schweizerische Fünft Frankenstück. — Briefpostgegenstände nach Schweden. — Poststückverkehr mit Belgien.

Sommaire: Faillites. — Concordats. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Autorisations générales d'importation. — Nouvelle effigie destinée à la pièce suisse de cinq francs. — Envois de la poste aux lettres à destination de la Suède. — Echange des colis postaux avec la Belgique. — Nuova effigie decil scudi d'argento svizzeri.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugehen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, ihre Strafolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Strafolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige bewohnen.

Les créanciers des faillites et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; fautes de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Horgen (2272^a)

Gemeinschuldner: Baumann, Emil, Möbelfabrikant, in Oberrieden.

Datum der Konkurseröffnung: 9. September 1921.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 3. Oktober 1921, nachmittags 8 Uhr, im Gasthof z. Sternen, in Oberrieden.

Eingabefrist: Bis 24. Oktober 1921.

Mit Bezug auf die Liegenschaften des Schuldners:

1. Wohnhaus und Werkstattgebäude, Assek.-Nr. 8 und 9 mit ca. 38 Aren Garten, Reben u. Matten, zur Seehalden, an der Seestrasse in Oberrieden, und

2. Fabrikgebäulichkeiten Assek.-Nr. 6 und 7 mit ca. 27 Aren Hofraum und Umgelände dabei, zwischen der neuen Seestrasse und dem See, zu Oberrieden liegend,

werden die Inhaber von Dienstbarkeiten, die unter dem früheren kantonalen Rechte ohne Eintrag in die öffentlichen Bücher entstanden und bis heute noch nicht eingetragen sind, ausdrücklich aufgefordert, diese Rechte bis zum 14. Oktober 1921 beim Konkursamt Horgen unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift anzumelden.

Nicht angemeldete Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (2371^a)

Gemeinschuldner: Gubler, Max, geb 1894, von Zürich, Baugeschäft Schaffhauserstrasse 67, Zürich 6, wohnhaft Dufourstrasse 48, Zürich 8.

Datum der Konkurseröffnung: 15. August 1921 und 16. September 1921.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 11. Oktober 1921, nachmittags 3 Uhr, im Casino Zürichhorn, Zürich 8.

Eingabefrist: Bis 1. November 1921 an das Konkursamt Riesbach-Zürich.

Kt. Luzern Konkursamt Weggis (2350)

Ausgeschlagene Verlassenschaft des Dreifuss, Louis Salomon, sel., gew. Kaufmann, von Oberendingen (Aargau), gest. in Vitznau.

Datum der Liquidationsöffnung: 21. Juni 1921.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 8. Oktober 1921, nachmittags 3 $\frac{1}{4}$ Uhr, im Hotel Kreuz, in Vitznau.

Eingabefrist: Bis und mit dem 10. Oktober 1921.

Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen schon im erbrechtlichen Schuldenrufe angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden, haben jedoch ihre Ansprüche in der Eingabefrist rechtsförmlich auszuweisen und die bezüglichen Belege dem Konkursamt einzureichen.

Kt. Aargau Konkursamt Baden (2351)

Gemeinschuldner: Frey, Otto, Gipser, im Gstuhl, in Baden.

Datum der Konkurseröffnung: Dienstag, den 6. September 1921.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 11. Oktober 1921, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtssaal in Baden.

Eingabefrist: Bis 31. Oktober 1921.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (2352/3)

Failli: Egg, Walter, représentant, l'Eté, La Grotte, à Lausanne.

Date du prononcé: 16 septembre 1921.

Première assemblée des créanciers: Lundi, 10 octobre 1921, à 2 $\frac{1}{4}$ heures de l'après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

Délai pour les productions: 1^{er} novembre 1921.

Failli: Waeber, Félix, électricien, Boulevard de Grancy 17, à Lausanne.

Date du prononcé: 9 septembre 1921.

Première assemblée des créanciers: Lundi, 10 octobre 1921, à 3 heures de l'après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

Délai pour les productions: 1^{er} novembre 1921.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (2322^a)

Gemeinschuldnerin: Firma «Ara»-Liquore, Aktiengesellschaft, in Zürich.

Anfechtungsfrist: Bis zum 8. Oktober 1921.

Kt. Zürich Konkursamt Illnau (2373)

Gemeinschuldnerin: Firma H. Brunner & Co., Torfausbeutung, in Illnau, Kommanditgesellschaft (unbeschränkt haftender Gesellschafter: Hans Brunner, Ingenieur, von Zürich, dato wohnhaft in Effretikon-Illnau, früher Reginastrasse 8 in Zürich 2).

Anfechtungsfrist: Bis zum 10. Oktober 1921.

Innert der gleichen Frist liegt das Inventar zur Einsicht offen, und es sind allfällige Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche gemäss Art. 260 Sch. K. G. zu stellen.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (2372)

Gemeinschuldner: Meier, Konrad, Baubureau für elektrische Unternehmungen, Rötzelstrasse Nr. 22, in Zürich 6.

Anfechtungsfrist: Bis 11. Oktober 1921 durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren beim Bezirksgericht Zürich.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arrondissement de la Sarine, à Fribourg (2355)

Failli: Cyma, Auguste, ferblantier, à Fribourg.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2374/5/6/7)

Gemeinschuldner: Conrath-Aeschbach, Emma, Basel;

Friedenthal-Meise, Siegfried, Basel;

Anger-Büchler, Hera, Basel;

Dolder-Kernen, F. E., Basel.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 11. Oktober 1921.

Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Hinterland in Waldstatt (2354)

Gemeinschuldner: Zehnder, Otto, Wirt, früher Bahnhofrestaurateur, in Herisau.

Anfechtungsfrist: Vom 29. September 1921 an beim Konkursante in Herisau.

Ct. de Vaud Office des faillites de Beze (2356)

Failli: Dettwyler, Jacob, fils de Jacob, café du Midi, à Beze.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende S.icherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (2357)

Gemeinschuldnerin: Bad- & Dampfwaschanstalt A. G., in Binningen.

Datum der Konkurseröffnung: 17. September 1921.

Datum der Einstellungsverfügung: 23. September 1921.

Einspruchsfrist: Bis 10. Oktober 1921.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2378/9)

Failli: Ferran, Modeste, négociant en vins, ci-devant Rue du Léman 22, actuellement sans domicile connu;

Saurer, Curt, précédemment à Genève, actuellement sans domicile connu.

Date de la clôture: 27 septembre 1921.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (2358)

Zweite Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurse des Plüss-D'aujourd'hui, Samuel, in Basel, werden Dienstag, den 8. November 1921, nachmittags 2 Uhr, im «Schlüssel», in Binningen, auf Requisition des Konkursamtes Basel und mangels Angebotes an der ersten Steigerung, versteigert:
G. 109, 30 a 65 m² Matten am Hasenrain, Bann Binningen;
G. 112, 7 a 72 m² Matten am Hasenrain, Bann Binningen.
Schatzung Fr. 57,555.
Die Steigerungsbedingungen liegen vom 25. Oktober 1921 an beim Konkursamt Binningen zur Einsicht auf.

Pfandverwertungs-Steigerung
(B.-G. 198, § 1 u. 36.)

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2360)

Grundstückversteigerung.
I. Gant.

Donnerstag, den 3. November 1921, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumlingsgasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Konkurses über Dolder-Kernen, Emil Friedrich, von Basel, mit Zustimmung der beteiligten Miteigentümer, gerichtlich versteigert das Grundstück Sektion IV, Parzelle 349^a, haltend 17 a 74,5 m², mit Wohnhaus Aeschengraben 13, Anbau Wasch- und Holzhaus (Brandschatzung Fr. 124,200).
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 238,000.
Vor dem Zuschlag sind Fr. 3000 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Pfandgläubiger, welche ihre Pfandtitel noch nicht eingesandt haben, werden ersucht, dies bis zum 15. Oktober 1921 zu tun. Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige, durch die Versteigerung notwendig werdende Abschreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Land Betreibungsamt Binningen (2359^b)

Grundstückversteigerung.
I. Gant.

Montag, den 14. November 1921, nachmittags 2 Uhr, werden im «Rössli» in Allschwil, zufolge Grundpfandbetreibung gegen die Liegenschaftsgesellschaft m. b. H., in Frankfurt a. M., nun domiziliert in Darmstadt, Dritteigentümer Gartenstadt Bohrerhof A. G., in Basel, versteigert:
A. 536, 436 a Bauland in Neu-Allschwil.
Amtliche Schätzung Fr. 500,000.

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger, Grundlast- und Dienstbarkeitsberechtigten die Aufforderung, dem Betreibungsamt Binningen bis und mit 24. Oktober 1921 ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten, anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung bereits fällig oder gekündigt sei, allfällige für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde vom 28. Oktober 1921 an zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(L. P. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(B.-G. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leur créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Fribourg District de la Broye, Estavayer-le-Lac (2381)

Débiteur: Roulin, Louis, négociant, à Estavayer-le-Lac.
Date du jugement accordant le sursis: 28 septembre 1921.
Commissaire au sursis: Ed. Huguet, préposé aux faillites, à Estavayer.
Délai pour les productions: Jusqu'au 28 octobre 1921 inclusivement.
Assemblée des créanciers: Mardi, 8 novembre 1921, à 15¼ heures, à la salle du tribunal, à Estavayer.
Délai pour prendre connaissance des pièces: Du 29 octobre au 7 novembre 1921.

Kt. Basel-Land Konkurskreis Binningen (2361)

Schuldner: Knell, Karl O., chemische Fabrik und Kräuterdessilliererie, Handel in Drogen en gros, in Binningen.
Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Obergerichts von Baselland: 23. September 1921.
Sachwalter: Der Konkursbeamte in Binningen.
Eingabefrist: Bis 24. Oktober 1921.
Gläubigerversammlung: Freitag, den 11. November 1921, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Binningen.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 29. Oktober 1921 an.

Kt. Aargau Konkurskreis Bremgarten (2362)

Schuldnerin: Firma Stutz & Suter, mech. Kleiderfabrik, in Sarmentorf.
Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichts Bremgarten: 24. September 1921.
Sachwalter: Ad. Wirth, Notar, Wohlen.
Eingabefrist: Bis und mit Samstag, den 22. Oktober 1921 schriftlich beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Montag, den 14. November 1921, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zum Adler, in Sarmentorf.
Frist zur Einsicht der Akten: 10 Tage vor der Versammlung beim Sachwalter.

Ct. de Genève District de Genève (2380)

Débiteurs: A. Demarex et C^o, bureau technique, Rue de la Muse 10.
Date du jugement accordant le sursis: 27 septembre 1921.
Commissaire au sursis concordataire: F. Lecoulter, directeur de l'office des faillites.
Expiration du délai de production: 21 octobre 1921.
Assemblée des créanciers: Lundi, 14 novembre 1921, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, salle des assemblées de faillites.
Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 4 novembre 1921.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. St. Gallen Konkurskreis St. Gallen (2364)

Das Bezirksgericht St. Gallen I. Abteilung hat mit Beschluss vom 27. September 1921 die der Firma Robert Künzler & Co., Vadianstrasse 36, St. Gallen C, gewährte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis 29. November 1921, verlängert.
St. Gallen, den 27. September 1921.
Der Sachwalter: O. Tobler, Betreibungsbeamter.

Ct. de Vaud District d'Yverdon (2365)

En date du 27 septembre 1921, le président du tribunal d'Yverdon a prolongé d'un mois le sursis concordataire accordé le 11 août 1921 à Kreisler, Lina-Pauline, négociante, à Yverdon.
Assemblée des créanciers: Lundi, 7 novembre 1921, à 2 heures après-midi, à l'Hôtel-de-Ville, à Yverdon.
Yverdon, le 28 septembre 1921.
Le commissaire aux sursis: E. Meylan.

Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat
(B.-G. 304 und 317.) (L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich (2382)

Gemäss Beschluss der Gläubigerversammlung in dem von der Firma Tsehudi, Bianchi & Co. in Liq., Gorbegasse 7, in Zürich 1, angestrebten Nachlassvertrag, findet Freitag, den 7. Oktober 1921, vormittags 10 Uhr, im Hotel Habis-Royal, Bahnhofplatz, in Zürich 1, eine zweite Gläubigerversammlung zur Beratung der von einem Teilhaber der Nachlasspetentin einzureichenden Offerte und zur weiteren Beschlussfassung statt. Die Gläubiger werden hierzu eingeladen.
Zürich, den 28. September 1921.
Der gerichtlich bestellte Sachwalter: Dr. L. Schneiter.

Kt. St. Gallen Bezirksgerichtskanzlei See in Uznach (2363)

Schuldner: Näf, Gottlieb, Bazar, Rapperswil.
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Donnerstag, den 13. Oktober 1921, nachmittags 2 Uhr, vor Bezirksgericht See im Rathaus in Uznach.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Bern Richteramt Büren a. A. (2368/9)

Nachlassschuldner:
1. Kommanditgesellschaft Otto Maire & Cie., Nachfolger von Maire frères & Cie., Uhrenfabrik, in Lengnau, Amt Büren;
2. Maire-Schlup, Otto, Uhrenfabrikant, unbeschränkt haftender Gesellschafter obgenannter Gesellschaft.
Datum der Bestätigung: 24. August und 14. September 1921. Die Entschiede sind in Rechtskraft erwachsen.

Kt. Solothurn Obergerichtskanzlei des Kantons Solothurn (2367)

Das Obergericht des Kantons Solothurn hat mit Urteil vom 27. September 1921 den Nachlassvertrag ausser Konkurs der Firma J. Knobel-Bärni, Metallwarenfabrik, in Grenchen, bestätigt. Dieser Entscheid ist seit 28. September 1921 rechtskräftig.

Ct. de Vaud District d'Yverdon (2366)

Par décision du 28 septembre 1921, le président du tribunal d'Yverdon a homologué le concordat conclu entre Pcter, Charles, industriel, à Yverdon, et ses créanciers.

Notstundung — Sursis extraordinaire

(Verordnung d. Bundesrats. v. 4. April 1921. — Ordonnance d. Conseil féd. d. 4 avril 1921.)

Kt. Solothurn Amtsgericht Balsthal (2383)

Bewilligung einer Notstundung.

Das Amtsgericht von Balstal hat unterm 19. September 1921 der Firma Bader & Hafner, Terminage, in Holderbank, eine Notstundung auf die Dauer von 6 Monaten bewilligt. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Kt. Solothurn Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn (2370)

Verhandlung über ein Notstundungsbegehren.

Schuldnerin: Firma Scilla A.-G., Uhrenfabrik, in Grenchen.
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Donnerstag, den 20. Oktober 1921, vormittags 8 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn. Die Gläubiger der Gesuchstellerin sind hierzu hiernit vorgeladen. Dieselben haben das Recht, die Akten vor der Verhandlung beim Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern in Solothurn einzusehen.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1921. 29. September. Durch öffentliche Urkunde vom 30. August 1921 ist mit Sitz in Winterthur, Tachlisbrunnenstrasse, unter dem Namen Pensionsfonds der Brauerei Haldengut eine Stiftung errichtet worden. Zweck der Stiftung ist die Ausrichtung von Alters- und Invaliditätsrenten, Pensionen, Unterstützungen an Hinterbliebene, ausserordentlichen Krankengeldern und andern Unterstützungen an Geschäftsleiter, Angestellte und Arbeiter der Brauerei Haldengut. Die Bestimmungen über Voraussetzung, Art und Umfang dieser Ausrichtungen werden reglementarisch festgelegt. Organ der Stiftung ist der Vorstand von 3 Mitgliedern und 2 Supplementen. Der Vorstand vertritt die Stiftung nach aussen und es führen der Präsident kollektiv mit einem weiteren zu bezeichnenden Vorstandsmitgliede die rechtsver-

bindliche Unterschrift. Als Präsident ist gewählt: Dr. Willy Hauser, Rechtsanwalt, von Wädenswil, in Winterthur. Als weiteres zeichnungsberechtigtes Vorstandsmitglied ist bestimmt: Hermann Keller, Kassier, von und in Winterthur.

29. September. **Magazine zum Globus (Magasins du Globe) (Globe Stores)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 139 vom 2. Juni 1920, Seite 1031) (mit Zweigniederlassungen in Aarau, Basel, Chur, St. Gallen, Rorschach und Mülhausen i. Els.). Neben den bisherigen Zeichnungsberechtigten führt nunmehr auch das Verwaltungsratsmitglied E. Hans Mahler, Ingenieur, von und in Thalwil, Kollektivunterschrift je zu zweien.

29. September. **Internationaler Verband der Köche, Landesverwaltung Schweiz**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1915, Seite 1233). In der Generalversammlung vom 19. Januar 1921 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft der Fusion mit der «Union Fraternelle des Cuisiniers», in Vevey, zugestimmt. Sämtliche Aktiven und Passiven sind auf den genannten Verband übergegangen. Die Liquidation ist durchgeführt. Diese Firma und damit die Unterschriften bzw. Namen der Verwaltungsratsmitglieder Théobald Schott, Jacques Gugolz, Julius Vogel, Edwin Wyler, Jules Frick, Albert Liechti, Charles Richter und Hans Hinden werden daher hierorts annit gelöscht.

Porträtaufnahmen, Photohandel — Berichtigung zur Eintragung vom 23. September 1921 (S. H. A. B. Nr. 238 vom 27. September 1921, Seite 1877). Die Firma **Gottlieb Kurfiss** befindet sich in Zürich 4, woselbst der Inhaber auch wohnt.

29. September. Folgende 15 Firmen werden infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges der Inhaber, unbekannt wohin, von Amtes wegen gelöscht:

Handmalerei auf Battist und Seide. — **Karl Beinitz**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 138 vom 14. Juni 1918, Seite 957), Kunstgewerbliche Handmalerei auf Battist und Seide.

Spezereien. — **A. Bianchi-Tontini**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1914, Seite 1765), und damit die Prokura **Lazzaro Bianchi-Tontini**, Spezereien.

Nähmaschinen-Nadeln usw. — **Fritz Billitzer**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 304 vom 18. Dezember 1919, Seite 2229), Vertretungen, Import und Export in Nähmaschinen-Nadeln und Zubehör.

Technische Produkte. — **W. Blumenthal**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 126 vom 31. Mai 1918, Seite 869), Export und Import in technischen Produkten.

Orangen und Zitronen. — **Nicolas Catsicas**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 250 vom 24. Oktober 1916, Seite 1625), Orangen- und Zitronen-Import.

Bäckerei. — **U. Christein-Jauch**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 222 vom 4. September 1908, Seite 1549), Bäckerei.

Kommissions- und Bankgeschäft. — **A. Doux**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 293 vom 13. Dezember 1918, Seite 1925), Kommissions- und Bankgeschäft.

Mercerie, Soierie usw. — **A. Galatalian**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 164 vom 10. Juli 1919, Seite 1223), und damit die Prokura **Stephan Kevork; Mercerie, Soieries und Nouveautés**.

Import und Export. — **A. Gronner**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 214 vom 9. September 1918, Seite 1437), Import und Export.

Orient-Teppiche. — **Guglielmo Guglielmi**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 250 vom 26. Oktober 1915, Seite 1437), Orientalische Teppiche.

Orient-Teppiche. — **Avram Kamhi**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 219 vom 14. September 1918, Seite 1467), Orientalische Teppiche.

Vertretungen usw. — **Benedetto Kraft**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1917, Seite 1685), Vertretungen, Agentur und Kommission.

Generalagenturen, Wein. — **Arthur Rothschild**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 198 vom 24. August 1916, Seite 1309), Generalagenturen, Vertretungen der Weinbranche.

Agentur und Kommission. — **A. Vesco**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 121 vom 26. Mai 1917, Seite 843), Agentur und Kommission.

Südfrüchte und Waren aller Art. — **Kommanditgesellschaft K. H. Wisbrock & Cie., Stuttgart, Filiale Zürich**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 117 vom 17. Mai 1919, Seite 846). Unbeschränkt haftender Gesellschafter: **Karl Heinrich Wisbrock**; Kommanditär: **Ernst Hermann Vopelius** und damit die Prokura **Fritz Weilenmann**; Export, Import von Südfrüchten und Waren aller Art.

29. September. **Telephonwerke Protos A.-G.**, in Albisrieden (S. H. A. B. Nr. 129 vom 21. Mai 1920, Seite 953), **Salomon H. Hirzel** und **Dr. Otto Rascher** sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; deren Unterschriften werden annit gelöscht. Einziges Verwaltungsratsmitglied ist nun: **Alphons Emil Rappenecker**, Elektroingenieur, von Zollikon, in Küsnacht. Derselbe führt Einzelunterschrift. Dem bisherigen Kollektivprokuristen **Ernst Otto Oscar Rappenecker** ist nunmehr Einzelprokura erteilt.

Möbelhandlung. — 29. September. Die Firma **Karl Strohhofner**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 133 vom 8. Juni 1918, Seite 923), Möbelhandlung, ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Kollektivgesellschaft «**Strohhofner & Peyer**», in Zürich 4, über.

Karl Strohhofner-Morawitz, von Höflein (Mähren), in Zürich 4, und **Robert Peyer-Schärer**, von Bergdietikon (Aargau), in Zürich 4, haben unter der Firma **Strohhofner & Peyer**, in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1921 ihren Anfang nehmen wird. Möbelhandlung, Militärstrasse 24 und 48, Zürich 4. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «**Karl Strohhofner**», in Zürich 1.

Technische Drogen, Chemikalien, Fettwaren und Oele, Agenturen. — 29. September. In der Firma **Emil Vogel (Emile Vogel)**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 34 vom 3. Februar 1921, Seite 262), ist die Prokura des **Ernst Bickel** erloschen.

Werkstätte für Mühlenbau und landw. Maschinen. — 29. September. Die Firma **B. Sigg**, in Ossingen (S. H. A. B. Nr. 108 vom 22. März 1900, Seite 435), mech. Werkstätte für Mühlenbau und landw. Maschinen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Werkstätte für Mühlenbau und landw. Maschinen. — 29. September. Inhaber der Firma **Arnold Sigg**, in Ossingen, ist **Arnold Sigg**, von Dörfingen, in Ossingen. Mech. Werkstätte für Mühlenbau und landw. Maschinen. Steinerstrasse Nr. 62.

Drogerie und Sanitätsgeschäft. — 29. September. Inhaber der Firma **August David**, in Zürich 2, ist **Arthur August David-Bischoff**, von Basel, in Zürich 6. Drogerie und Sanitätsgeschäft. Bleicherweg 2.

Bankvertretung. — 29. September. Inhaber der Firma **Dr. Reinhard Bommer**, in Zürich 1, ist **Dr. Reinhard Bommer**, von Wängi (Thurgau), in Zürich 8. Vertreter für die Schweiz des «**Banco di Roma**», in Rom. Bahnhofstrasse 32.

Wirtschaft und Metzgerei. — 29. September. Die Firma **Jakob Huber**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 35 vom 11. Februar 1910, Seite 229), Wirtschaft und Metzgerei, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

29. September. **Schweizerische Dachschutz A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 265 vom 7. November 1918, Seite 1754). Die Unterschrift des Direktors **Max Attenhofer** wird annit gelöscht. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich Direktorin ist nunmehr: **Anna Reiser geb. Attenhofer**, Privatière,

von Fischenthal, in Zürich 7. Dieselbe führt Einzelunterschrift namens dieser Aktiengesellschaft.

Holzhandlung. — 29. September. Inhaber der Firma **Johann Villiger**, in Richterswil, ist **Johann Villiger**, von Fenkrieden-Meienberg (Aargau), in Samstagern-Richterswil. Holzhandlung. «**Zur Säge**», in Samstagern.

Maschinen und Werkzeuge. — 29. September. Inhaber der Firma **Jules Rüber**, in Küsnacht, ist **Jean Jules Rüber**, von Tägerwil (Thurgau), in Küsnacht (Zürich). Maschinen und Werkzeuge, Handel und Vertretungen. Fählbrunnstrasse 5.

Kleider- und Blousenfabrik, Manufakturwaren. — 29. September. Die Firma **Bollag & Wyler**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 111 vom 14. Mai 1917, Seite 777), Manufakturwaren en gros, verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Kleider- und Blousenfabrik und als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 57 a (St. Annahof). Die Gesellschafter **Heinrich Bollag** und **Silvain S. Wyler**, beide von Oberendingen, wohnen in Zürich 2. Prokura ist erteilt an: **Louis Dreifuss**, von Oberendingen (Aargau), in Zürich 6.

Weinhandlung. — 29. September. **Juan Mory & Cie. Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 83 vom 7. April 1919, Seite 594). Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt an **Robert Huber**, von Stallikon (Zürich), in Valencia (Spanien), und Kollektivprokura an **Friedrich Rucker**, von Zürich, in Vilafranca del Panades (Spanien). **Max Emil Schuhmacher** führt an Stelle der bisherigen Einzelprokura nunmehr Kollektivprokura.

29. September. **Sennereigenossenschaft Seelmatten, Niederhofen & Höfli**, in Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 92 vom 19. April 1918, Seite 638). **Johann Feuz** und **Ulrich Zahner** sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden, deren Unterschriften sind damit erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: **Alois Specker**, Präsident, bisher Beisitzer; **Albert Hess**, Landwirt, von Turbenthal, in Spitzwies-Seelmatten, Vizepräsident, neu; **Emil Büchi**, Aktuar, bisher; **Engelbert Okle**, Quästor, bisher Beisitzer, und **Johann Feuz**, Sohn, Landwirt, von Lauterbrunnen, in Ruetschberg-Seelmatten, Beisitzer, neu. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet je mit dem Aktuar kollektiv.

Wurstwaren. — 29. September. Inhaber der Firma **Eugen Pfister-Widmer**, in Zürich 1, ist **Eugen Pfister-Widmer**, von Männedorf, in Zürich 1. Handel in Wurstwaren. Niederdorfstrasse 6.

29. September. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Brütten**, in Brütten (S. H. A. B. Nr. 123 vom 15. Mai 1913, Seite 885). **Albert Wyss** und **Friedrich Bosshard** sind aus dem Vorstände ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. **Hermann Baltensberger**, bisher Beisitzer, fungiert nunmehr als Aktuar, und neu wurden in den Vorstand gewählt: **Rudolf Egli**, als Quästor, und **Friedrich Baltensberger-Gross**, als Beisitzer, beide Landwirte, von und wohnhaft in Brütten. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet je mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder kollektiv.

Zigarren. — 29. September. Die Firma **E. Steiner, jun.**, in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 274 vom 29. Oktober 1920, Seite 2054), Vertretung der **Fabrica tabacchi in Brissago**, verzeigt als neues Geschäftslokal: am Bach Nr. 7. **Wohnungsmöbel**. — 29. September. Inhaber der Firma **Josef Schicker**, in Zürich 4, ist **Josef Schicker**, von Baar (Zug), in Zürich 4. Verkauf von Wohnungsmöbeln. Militärstrasse 88.

Parfumerien und Coiffeurgeschäft. — 29. September. Inhaber der Firma **Karl Ehrler**, in Zürich 1, ist **Karl Ehrler-Tännler**, von Küsnacht a. R., in Zürich 8. Handel in Parfumerien und Coiffeurgeschäft. Stadelhoferstrasse 3.

29. September. **Briefumschlagfabrik Wagner & Cie. Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 45 vom 15. Februar 1921, Seite 246). Die Prokura des **Julius Fügli** ist erloschen.

29. September. **Genossenschaft Concordia Rütli und Umgebung**, in Rütli (S. H. A. B. Nr. 240 vom 20. September 1920, Seite 1793). **Josef Schwiter** ist aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: **Anton Oberholzer**, Cardenschleifer, von Goldingen (St. Gallen), in Rütli. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Verwalter zeichnen je zu zweien kollektiv.

29. September. Firma «**Tarbouches**» **Trust Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 48 vom 18. Februar 1921, Seite 371). Dauernde Verwaltung von Beteiligungen an der «**Aktiengesellschaft der Fezfabriken**», sowie an andern industriellen und kaufmännischen Unternehmungen. Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an: **Richard Mautner**, österreichischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Wien XIII, Neue Weltgasse 23.

Oel- und Fettwarenfabrik. — 29. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **A. Heumann & Cie.**, in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. April 1918, Seite 602), hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Liquidator ist der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter: **Alexander Heumann-Rothschild**, von Zürich, in Zürich 6, welcher namens dieser Firma mit dem Zusatz in Liq. die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Das Domizil und Geschäftslokal wird nach Zürich 6, Stampfenbachstrasse 63, verlegt.

29. September. Die Firma **J. E. Bonaldi, Architekt**, in Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 14 vom 16. Januar 1920, Seite 90), und damit die Prokura **Alois Vogt**, Architektur- und Baugegeschäft, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Maschinen für Mühlen und Landwirtschaft. — 29. September. Inhaber der Firma **Emil Sigg**, in Ossingen, ist **Emil Sigg**, von Dörfingen (Schaffhausen), in Ossingen. Fabrikation und Lager in Maschinen für Mühlen und Landwirtschaft. In Nr. 172 (Parterre).

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1921. 27. September. Aus der Verwaltungskommission der Aktiengesellschaft **Käsergesellschaft Schoren**, in Schoren, Gemeinde Langenthal (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1919), ist **Johann Schneeberger**, in Schoren, als Präsident zurückgetreten. An der Hauptversammlung vom 25. Februar 1921 wurde die Verwaltungskommission (Vorstand) neu bestellt und es wurden gewählt: als Präsident: **Johann Neuenchwander**, von Eggwil, Landwirt, in Schoren; als Vizepräsident und Kassier: **Rudolf Lappert**, von und in Schoren, in der Weid; als Sekretär: **Rudolf Schneeberger**, von Schoren, Kaufmann, in Langenthal, bisheriger, als weitere Mitglieder der Verwaltungskommission: **Rudolf Lappert**, Küfers, Landwirt, von und in Schoren; **Gottfried Heiniger**, von Dürrenroth, Schneider, in Schoren; **Jakob Burri**, Landwirt, von und in Schoren. Der Präsident und der Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung.

27. September. Die Genossenschaft unter der Firma «**Agrikultura**» **Lotzwil** (Genossenschaft für die Fabrikation & Handel in landwirtschaftlichen Hilfsprodukten), in Lotzwil (S. H. A. B. Nr. 299 vom 25. November 1920, Seite 2233 und dortige Verweisung), hat sich durch Beschluss der Hauptversammlung vom 28. März 1921 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma «**Agrikultura**» **Lotzwil** in Liq. durch die bisherigen Vorstandsmitglieder **Fritz Wolf**, Präsident, **Gottlieb Egger**, Vizepräsident, und **Gottfried Wälchli**, Sekretär, alle in Lotzwil, besorgt. Die Liquidatoren zeichnen je zu zweien kollektiv.

Bureau Biel

Papierwaren. — 27. September. **Bernhard Brun**, Sohn, von Entlebuch, Kaufmann, in Biel, und **Albert Brun**, von Entlebuch, Maschinemeister, in Biel,

haben unter der Firma **B. Brun fils & Cie**, in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. September 1921 begonnen hat. Handel mit Papierwaren aller Art und Fabrikation von solchen. Rischlistrasse 31.

Korhwaren. — 28. September. Die Firma **Wwe. Grenier-Hügli**, Korhwarenhandlung, in Biel (S. H. A. B. Nr. 247 vom 2. Oktober 1909), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neu gegründete Kollektivgesellschaft «Grenier-Hügli & Moser», in Biel.

Frau Witwe **Elisabeth Grenier-Hügli**, von Dotzigen, Handelsfrau, und **Ernst Rudolf Moser**, von Diessbach, Kaufmann, beide in Biel, haben unter der Firma **Grenier-Hügli & Moser** eine Kollektivgesellschaft mit Sitz in Biel eingegangen, welche am 1. Januar 1921 begonnen hat. Natur des Geschäfts: Übernahme von Aktiven und Passiven der Firma «Wwe. Grenier-Hügli», Korhwarenhandlung, in Biel, und Fortbetrieb dieses Geschäfts. Ring Nr. 18.

Uhrenfabrikation. — 28. September. Die Aktiengesellschaft **Estima A. G.** (Estima S. A.), Fabrikation und Handel von bzw. mit Uhren, in Biel (S. H. A. B. Nr. 268 vom 22. Oktober 1920, Seite 2010), ist infolge Konkurses erloschen und wird gestrichen.

Uhrenfabrikation. — 28. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Optima Aktiengesellschaft (Optima Société Anonyme)**, Uhrenfabrikation und Handelsgeschäft, in Biel (S. H. A. B. Nr. 89 vom 7. April 1920, Seite 642), hat ihr Geschäft in Biel aufgegeben und den Hauptsitz nach Grenchen verlegt. Die Firma ist daher in Biel erloschen und wird gestrichen.

Bureau Interlaken

Holzschnitzwaren. — 27. September. Die Firma **Pierre Michel**, Fabrikation und Handel in Holzschnitzwaren, in Bönigen (S. H. A. B. Nr. 180 vom 18. Juli 1907, Seite 1289), ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

Haushaltungsartikel. — 28. September. Inhaber der Firma **Angelo Guidali**, in Interlaken, ist Angelo Guidali, von Binago (Italien), in Interlaken. Handel mit Haushaltsartikeln. Marktgasse.

Bureau de Moutier

8 septembre. Sous la dénomination **Société de Fromagerie, Fernet-dessous**, il est constitué, avec siège à Fernet-dessous, une société coopérative dans les termes des art. 678 et s. C.O., ayant pour but d'utiliser, de la manière la plus rationnelle, le lait fourni par les sociétaires. La durée de la société est indéterminée; les statuts portent la date du 23 août 1921. Les nouveaux membres sont reçus par l'assemblée générale; ils doivent signer les statuts et payer une finance d'entrée de fr. 50. Les membres versent une cotisation annuelle de fr. 20 et abandonnent au profit de la société et un tant pour cent sur le prix du lait. Tout membre qui contrevient gravement à ses devoirs de sociétaire peut être exclu de la société. Tout membre qui a rempli ses engagements vis-à-vis de la société peut en sortir; cette sortie ne peut avoir lieu, sauf exception, qu'à la fin de l'année où les comptes sont bouclés et moyennant un avertissement donné par écrit au comité, trois mois à l'avance. La responsabilité personnelle des membres de la société est exclue; l'avis social répond seul des engagements de la société. Toutes les difficultés qui peuvent surgir entre la société et les sociétaires, les fournisseurs de lait et le fromager sont liquidées par un arbitre et sans l'assistance d'avocat. L'assemblée générale a lieu annuellement. La société compte un comité de 5 membres: le président, le vice-président et 3 assesseurs. Le président ou le vice-président et le secrétaire-caissier ont la signature sociale et engagent valablement la société; ils signent collectivement. Le président de la société est Christian Amstutz, cultivateur, de Sigriswil, sur Béroie près Bellelay; le vice-président: Daniel Amstutz, cultivateur, de Sigriswil, à Rebévelier; le secrétaire-caissier: Ulrich Amstutz, fils, cultivateur, de Sigriswil, à Rebévelier; les autres membres du comité sont: Louis Bernard, cultivateur, de Châtelat, à Fernet-dessous; Joseph Juillerat, cultivateur, de Rebévelier, à Fernet-dessous; Jacob Neukomm, fils, cultivateur, de Eggwil, à Fernet-dessous.

Bureau de Porrentruy

23 septembre. La **Manufacture de boîtes de montres S. A.**, société anonyme avec siège social à St-Ursanne (F. o. s. du c. des 24 mars 1920, n° 77, page 550, et 31 mars 1920, n° 85, page 610), dans l'assemblée ordinaire de ses actionnaires a élu membre du conseil d'administration **Louis Hertling**, originaire de Fribourg, directeur de la Banque populaire suisse à Porrentruy, en remplacement de **Arthur Piquerez**, fils, qui aux termes des dispositions de l'art. 5 des statuts ne peut plus faire partie du conseil d'administration. Conformément à l'art. 6 des statuts, la société est valablement engagée par la signature individuelle des administrateurs. En conséquence, la signature individuelle est conférée de plein droit au nouvel administrateur **Louis Hertling**. La signature d'**Arthur Piquerez**, fils, est radiée au registre du commerce.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1921. 28. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Geschwister Wisser, Möbelhandlung**, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 83 von 1920, Seite 597), ist durch Konkurs aufgelöst worden, die Firma wird infolgedessen von Amtes wegen gestrichen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Travaux de construction. — 1921. 23 septembre. **François Livio**, étant décédé, la société en nom collectif **F. Livio & Fils**, à Fribourg (F. o. s. du c. du 22 avril 1898, n° 126, page 519), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Séverin Livio», à Fribourg.

Le chef de la maison **Séverin Livio**, à Fribourg, est **Séverin Livio**, fils de feu **François**, de Trémona (Tessin), à Fribourg; la maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «F. Livio & Fils», qui est radiée. Entreprise de travaux de construction. Champ des Cibles n° 10.

Tissus. — 28 septembre. La maison **L. Kessler**, à Fribourg (F. o. s. du c. du 27 octobre 1898, n° 297, page 1237), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Herrenkleidermassgeschäfft und Tuchhandlung. — 1921. 28. September. Die Einzelfirma **H. Zanderit-Häfelin**, Herrenkleidermassgeschäfft und Tuchhandlung, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 250 vom 21. November 1894, Seite 1027), ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

Herrenkleidermassgeschäfft und Tuchhandlung. — 28. September. **Oscar Jacquemat**, von Delsberg, Schneidermeister, und **Jean Spiess**, von Ziefen (Basel-Land), Schneidermeister, beide in Solothurn, haben unter der Firma **Jacquemat & Spiess**, vormals **H. Zanderit-Häfelin**, in Solothurn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1921 beginnt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Firma führen die beiden Gesellschafter durch kollektive Zeichnung. Herrenkleider-Massgeschäfft und Tuchhandlung. Hauptgasse Nr. 90.

29. September. Die Firma **A. Stutz, Kleiderhalle**, Herren- und Damenkonfektion, Chemiserie und Bonneterie, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 301 vom 4. September 1900, Seite 1207), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

29. September. Inhaber der Firma **Oskar Traunig, Nachfolger von A. Stutz, Kleiderhalle**, in Solothurn, ist **Oskar Traunig**, von Zürich, Kaufmann, in

Solothurn. Herren- und Knabenkonfektion, Chemiserie und Bonneterie. Marktplatz Nr. 48.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Eisenkonstruktion usw. — 1921. 13. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Mangold & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 118 vom 25. Mai 1915, Seite 714), Eisenkonstruktionen, Kesselschmiede, Bauschlösserei, Stahlspänefabrikation, hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits heftiger Liquidation erloschen.

26. September. Die Firma «**Pyramidenfliegenfängerfabrik Max Dامتز**, Zeitz, mit beschränkter Haftung», mit Hauptsitz in Zeitz (Preussen), eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Zeitz am 2. Januar 1911, hat unter Verlegung des Sitzes von St. Gallen nach Basel in Basel unter der Firma **Pyramidenfliegenfängerfabrik Max Dامتز, Zeitz, mit beschränkter Haftung, Filiale Basel**, eine Zweigniederlassung errichtet. Der Gesellschaftsvertrag datiert vom 14. September 1910. Gegenstand des Unternehmens ist die Vereinigung der bereits bestehenden Fliegenfängerfabrik Max Dامتز, in Zeitz, mit der Fliegenfängerfabrik **Plöttner & Franke**, zu Tbeissen. Herstellung und Vertrieb von Fliegenfängern und Handel mit den dazugehörigen und ähnlichen Rohstoffen. Zur Erreichung dieses Zweckes ist die Gesellschaft befugt, gleichartige und ähnliche Unternehmungen zu erwerben, sich an solchen zu beteiligen oder deren Vertretung zu übernehmen. Auch kann die Fabrikation und der Vertrieb anderer Artikel beschlossen werden. Die Dauer der Gesellschaft ist bis 31. Dezember 1925 bestimmt. Wenn nicht mindestens sechs Monate vor Ablauf der Gesellschaftsdauer eine Kündigung seitens eines Gesellschafters erfolgt, gilt die Gesellschaft als jedesmal auf drei Jahre verlängert. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt dreihunderttausend Mark (Mark 300,000); Gesellschafter sind mit Stammeinlage von je Mark 100,000: **Walter Finkgräbe**, Kaufmann, von und in Zeitz; **Arthur Plöttner**, Kaufmann, von und in Tbeissen; **Max Dامتز**, Kaufmann, von Zeitz, in Plauen; alle deutsche Staatsangehörige. Für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft haftet nur das Gesellschaftsvermögen gemäss Gesetz vom 20. April 1892. Die Veröffentlichungen der Gesellschaft erfolgen im deutschen Reichsanzeiger. Geschäftsführer sind: **Max Kutzner**, deutscher Staatsangehöriger, in Zeitz; und **Riebard Rheinberger**, deutscher Staatsangehöriger, in Basel; und **Walter Finkgräbe**, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, von und in Zeitz, welche die Kollektivunterschrift je zu zweien führen. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Filiale Basel führt der Geschäftsführer **Riebard Rheinberger**, in Basel. Geschäftslokal: Gerbergasse 4.

Pharmazeutische Produkte usw. — 26. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Gaba A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 171 vom 18. Juli 1919, Seite 1271), Herstellung und Vertrieb pharmazeutischer Produkte usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Aeschenvorstadt 34.

Lichtspiel- und Variété-Theater. — 26. September. Inhaber der Firma **Albert Besse, Cinéma Eldorado**, in Basel, ist **Albert Besse**, von und Basel. Betrieb des Lichtspiel- und Variété-Theaters Eldorado. Steinvorstadt 67.

Waren aller Art, usw. — 26. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **La Générale S. A.**, in Lausanne (eingetragen im Handelsregister Lausanne vom 22. Juli und vom 24. Dezember 1920 und publiziert in den Handelsamtsblättern vom 24. Juni 1920 und 6. Januar 1921), bat am 18. Juli 1921 in Basel eine Zweigniederlassung unter gleichem Namen errichtet. Zweck der Gesellschaft ist der Import und Export von Waren jeder Art, Kauf und Verkauf von Waren für eigene und fremde Rechnung, Vertretung von Industrie- und Handelshäusern und alle damit in Zusammenhang stehenden Geschäfte. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Grundkapital beträgt dreihunderttausend Franken (Fr. 300,000) und ist eingeteilt in 1200 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 250. In Bezug auf die Filiale gelten keine besondern statutarischen Bestimmungen. Zur Vertretung der Gesellschaft sind die Mitglieder des Verwaltungsrates befugt. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus dem einzigen Mitglied **Georges Seid**, von und in Lausanne, der die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führt. Als Geschäftsführer und Direktor der Filiale Basel ist **Gottfried Studer**, von Herzogenhuessee-Graben (Bern), in Basel, bestellt. Derselbe führt für die Filiale Basel die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Nauenstrasse 7.

27. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Gesellschaft für Feinlederfabrikation (Manufacture de peaux teintes S. A.)**», in Basel (S. H. A. B. Nr. 216 vom 9. September 1919, Seite 1583), Bearbeitung von Häuten, Fellen, Leder und Handel mit diesen Artikeln, hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. September 1921 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Gesellschaft für Feinlederfabrikation in Liq. (Manufacture de peaux teintes S. A. en liq.)**, in Basel, durch **Louis Pfirter**, von und in Basel, besorgt, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Firma führt.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1921. 28. September. Unter dem Namen **Personalfonds der E. Buess Weinhandlung Aktiengesellschaft** besteht mit Sitz in Sissach eine von der Firma «E. Buess Weinhandlung Aktiengesellschaft», in Sissach, errichtete Stiftung, mit dem Zwecke, dem Personal der Firma «E. Buess Weinhandlung Aktiengesellschaft» Zuwendungen zu entrichten, insbesondere denselben im Falle hohen Alters oder dauernder Dienst- und Arbeitsunfähigkeit, im Todesfalle deren Witwen und minderjährigen Kindern, beim Vorliegen besonderer allgemeiner oder persönlicher Notfälle an im Dienste der Firma stehende, oder bereits pensionierte Angestellte Beiträge zukommen zu lassen. Der Fonds kann auch in Anspruch genommen werden für Unterstützungen an die Angestellten bei Betriebseinschränkungen, soweit in solchen Fällen nicht durch staatliche Vorschriften oder Fürsorge Hilfe geboten wird. Bei Einführung der eidgenössischen obligatorischen Invaliden- und Altersversicherung kann das Stiftungsvermögen zur ganzen oder teilweisen Bezahlung der Versicherungsbeiträge verwendet werden, soweit hierfür seitens der «E. Buess Weinhandlung Aktiengesellschaft» keine rechtliche Verpflichtung besteht. Die Stiftungsurkunde ist datiert vom 8. April 1921. Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat, welcher vom Verwaltungsrat der «E. Buess Weinhandlung Aktiengesellschaft» gewählt wird. Der Stiftungsrat bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte, welchen die rechtsverbindliche Einzel- oder Kollektivunterschrift für die Stiftung zusteht. Mitglieder des Stiftungsrates sind zurzeit **Emil Buess-Hägler**, Kaufmann, von Wenslingen, in Sissach, und **J. Emil Buess-Küderli**, Kaufmann, von Wenslingen, in Sissach, welche für die Stiftung die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führen. Domizil: bei der Firma «E. Buess Weinhandlung Aktiengesellschaft».

28. September. Die Firma **Vereinigte Farben- & Lackfabriken (offene Handelsgesellschaft)**, in München (eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts München vom 18. Oktober 1911 und 11. August 1920), mit Zweigniederlassung in Muttens (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1917, Seite 1689, und Nr. 7 vom 7. Januar 1921, Seite 52), hat für ihre Zweigniederlassung in Muttens Einzelprokura erteilt an **Karl Reiniger**, Kaufmann, von und in Basel.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Halbfabrikate der Metallbranche. — 1921. 28. September. Die Firma **Müller & Hammerli**, Handel in Halbfabrikaten der Metall-

branche, in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 58 vom 2. März 1921, Seite 448), ist in Liquidation getreten. Die Liquidation wird durch den bisherigen Gesellschafter Julius Müller, von und in Wald (Zürich), durchgeführt, welcher allein zeichnungsberechtigt ist.

Manufakturwaren. — 28. September. Die Firma O. Wessner, Manufakturwarengeschäft, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 56 vom 5. März 1920, Seite 403), erteilt Einzelprokura an Hans Otto Wessner, von Gams, in St. Gallen.

Stickerie. — 28. September. Die Firma Jakob Müller, Stickerie, in Wil (S. H. A. B. Nr. 45 vom 15. Februar 1921, Seite 347), ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Herisau erloschen.

Baumwollgarne und Gewebe. — 28. September. Die Firmen A. Niederer & Cie., Zwirnerei und Garnhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1917, Seite 1578), und Niederer & Co., Baumwollzwrnerei und Weberei, in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 17 vom 21. Januar 1916, Seite 102), sind infolge Fusion und Uebergang mit Aktiven und Passiven an die neue Firma «Niederer & Co.», in St. Gallen, erloschen.

Paul Niederer-Michel, in Wattwil, und Alfred Niederer-Schoop, in St. Gallen, beide von Trogen, haben unter der Firma Niederer & Co., in St. Gallen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1921 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firmen «A. Niederer & Co. St. Gallen» und «Niederer & Co. Lichtensteig» übernimmt. Handel und Fabrikation von Baumwollgarnen und Geweben. Webergasse 5. Die Firma erteilt Einzelprokura an Emil Tobler, von Wolfhalden, in St. Gallen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Graphische Anstalt, Zeitungsverlag, usw. — 1921. 27. September. Unter der Firma Aktiengesellschaft Manatschal Ebner & Cie. hat sich, mit Hauptsitz in Chur und Zweigniederlassung in St. Moritz, eine Aktiengesellschaft gebildet, deren Statuten am 28. Juni 1921 genehmigt worden sind. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaft hat den Zweck, die bisher von der Kommanditgesellschaft «Manatschal Ebner & Cie.» geführten graphischen Anstalten zu erwerben, sowie den «Freien Rätier» und die «Engadiner Post» als politische Organe in dem Sinne der bisherigen freisinnigen Richtung herauszugeben. Sie übernimmt auch den Verlag des «Graubünden, allgemeines Fremdenblatt», sowie anderer graphischer Werke und Verlagsachen. Die Uebernahme des Geschäftes erfolgt auf Grund der Einangsbilanz vom 28. Juni 1921. Dieselbe weist auf an Aktiven Fr. 1.291.950.50 und an Passiven Fr. 771.950.50. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 520.000 und wird durch Ueberlassung von 68 Aktien à Fr. 5000 an die bisherigen Gesellschafter und zwar Carl Ebner 24, Achil Gengel 20, Erben der Urs. Bezzola 16 und Eduard Walser 8 und Barzahlung von Fr. 180.000 entrichtet. Das Aktienkapital beträgt Fr. 625.000 (sechshundertfünfundsingzigtausend Franken), eingeteilt in 125 auf den Namen lautende Aktien à Fr. 5000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist der «Freie Rätier». Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Er konstituiert sich selbst und bezeichnet diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Dr. Nicolo Battaglia, Advokat, von Zuoz und Bergün, in Chur; Vizepräsident: Dr. Anton Meuli, Advokat, von Nufenen, in Chur; weitere Mitglieder: Johann Peter Lietha, Kaufmann, von und in Grisch; Nat.-Rat Anton Caffisch, Landwirt, von und in Flerden, und Dr. Johann Paul Candrian, Landwirt, von Duvin, in Flims. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem der übrigen Verwaltungsratsmitglieder oder der Geschäftsführer Carl Ebner, von und in Chur, durch Einzelunterschrift.

Aargau — Argovie — Argovio

Bezirk Aarau

1921. 28. September. Die von der Firma J. Lonstroff, Schweizerische Gummi-Waaren-Fabrik, in Buchs (S. H. A. B. 1921, Seite 37), an Richard Hörlich erteilte Prokura ist erloschen.

Bezirk Brugg

28. September. Die Firma Aktiengesellschaft der Spinnereien von Heinrich Kunz, in Windisch (S. H. A. B. 1921, Seite 715), erteilt Kollektivprokura an Samuel Wey, von Lupfig, in Windisch.

Bezirk Zurzach

28. September. Die Landw. Konsumgenossenschaft Klingnau, in Klingnau (S. H. A. B. 1913, Seite 894), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist: Karl Häfeli, Friedensrichter, Landwirt, von Klingnau; Vizepräsident ist: Otto Höchli, Briefträger, von Klingnau; Aktuar ist: Hermann Häfeli, Gemeindevorstand, Landwirt, von Klingnau; Verwalter ist: Joseph Meyer, alt Lehrer, von Willisau-Land; Beisitzer ist: Albert Schleuniger, Maler, von Klingnau; alle in Klingnau. Die Unterschrift des bisherigen Vizepräsidenten Franz Fehr ist erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Weberei, Zwrnerei, Stickerieen. — 1921. 27. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Ribi & Co., mechanische Weberei und Zwrnerei, Export von Stickerieen, in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 261 vom 14. Oktober 1920, Seite 1964), hat sich aufgelöst; die Firma und damit die an Richard Loescher erteilte Prokura ist erloschen.

Obst und Samen. — 28. September. Inhaber der Firma Paul Löffler, in Frauenfeld, ist Paul Löffler, von Gönningen (Württemberg), in Frauenfeld. Obst- und Samenhandlung.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1921. 28. settembre. La società in nome collettivo Ing. Augusto Mariotti & C., studio d'ingegneria ed elettrotecnica, in Locarno (F. o. s. di c. del 9 dicembre 1919, n° 294, pag. 2160), si è sciolta, la liquidazione venne già terminata dai titolari e perciò viene cancellata dal registro di commercio.

Ufficio di Lugano

Rappresentanze, ecc. — 26 settembre. La società anonima S. A. «Eri», in Noranco, commercio di rappresentanze, importazioni ed esportazioni di derrate alimentari (F. o. s. di c. del 11 giugno 1919, n° 136, pag. 1000), viene cancellata d'ufficio in seguito a decreto 23 settembre 1921 emanato dall'Autorità Cantonale di Vigilanza sul registro di commercio, la società essendo anche caduta in fallimento.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Modes. — 1921. 28. septembre. Alice, fille de Daniel Michaud, de Ferreyres, domiciliée à La Sarraz, est le chef de la raison Alice Michaud, à La Sarraz. Magasin de modes.

Bureau d'Echallens

28. septembre. Les raisons suivantes ont été radiées d'office, ensuite du décès de leur chef:

Épicerie, mercerie, etc. — Julie Rochat, à Oulens, épicerie, mercerie, poterie, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 9 mars 1895);

Bétail. — Henri Pachoud, à Echallens, marchand de bétail (F. o. s. du c. du 14 mai 1897, n° 133, page 546).

28. septembre. Les raisons suivantes ont été radiées d'office, ensuite du départ de leur chef:

Hôtel. — Emile Gudit, à Echallens, hôtelier, détenteur de l'Hôtel du Lion d'Or (F. o. s. du c. du 21 septembre 1914, n° 221, page 1514);

Épicerie, mercerie, etc. — Armand Baudin, à Breigny s. Morrens, épicerie, mercerie, débit de pain et son (F. o. s. du c. du 25 février 1891);

Fromagerie. — Jules Piot, à Vuarrengeol rière Vuarrens, exploitation de fromagerie (F. o. s. du c. du 27 avril 1920, n° 107, page 782);

Fromagerie. — Maurice Buffat, à Fey, exploitation de fromagerie (F. o. s. du c. du 20 mai 1913, n° 128, page 923).

Bureau de Lausanne

Engins de pêche, etc. — 26 septembre. La raison Dietrich-Butty, fabrication et commerce d'engins de pêche et d'articles de diverse nature, à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 février 1920), est radiée ensuite de remise de commerce.

Épicerie, tabacs, etc. — 26 septembre. La raison Samuel Meylan-Golay, épicerie, tabacs, cigares, à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 juin 1921), est radiée ensuite de remise de commerce.

Épicerie, primeurs et vins. — 26 septembre. Le chef de la maison Fritz Dellsperger, à Lausanne, est Frédéric dit Fritz Dellsperger, de Vechigen (Berne), domicilié à Lausanne. Épicerie, primeurs et vins. Rue des Deux Marchés 12.

Engins de pêche, etc. — 26 septembre. Le chef de la maison Pierre Lutscher, à Lausanne, est Pierre Lutscher, de Haldenstein (Grisons), domicilié à Lausanne. Fabrication et commerce d'engins de pêche et d'articles de diverse nature. Avenue Béthusy 3, à l'enseigne «Comptoir Alexandre».

Modes. — 27 septembre. Le chef de la maison Dora Rudolph, à Lausanne, est Elisabeth-Dora Rudolph, originaire d'Allemagne, à Lausanne. Modes. Avenue Juste Olivier 5.

Primeurs, épicerie, vins. — 27 septembre. Le chef de la maison Clara Conza, à Lausanne, est Clara née Silvestri, femme de Serafino Conza, d'Italie, à Lausanne. Primeurs, épicerie et vins. Ancienne Douane 2, à l'enseigne «Au Fiasco».

Banque, change, etc. — 27 septembre. La maison François Mercier, banque, change, escompte, toutes opérations de banque, à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 août 1921), fait inscrire que son domicile est Rue de Bourg 49, et non Rue du Grand Chêne 5, à Lausanne.

Agence commerciale, comptoir financier, etc. — 27 septembre. La raison Georges Drognet, agence commerciale, reprise et remise de commerce, vente et achat de titres, comptoir financier, à Lausanne (F. o. s. du c. des 26 juin, 8 août 1919, 14 janvier, 28 juin, 28 septembre et 29 septembre 1920), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «François Mercier», à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 août 1921).

Bureau d'Orbe

Chaussures. — 27 septembre. La raison Guignard frères, à Vaulion, société en nom collectif, composée de Henri et Ami Guignard (F. o. s. du c. n° 32 du 6 mars 1883, page 242), fait inscrire qu'elle est dissoute ensuite de renonciation des titulaires. La liquidation est terminée. Cette raison est radiée.

Ateliers mécaniques. — 27 septembre. La société en nom collectif R. & C. Maillefer, dont le siège est à Romainmôtier, ateliers de constructions mécaniques (F. o. s. du c. n° 245 du 27 septembre 1912, page 1701), fait inscrire que la société est dissoute ensuite du décès de l'un des associés Robert Maillefer. La liquidation de cette société étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Vevey

Tabacs et cigares. — 27 septembre. La raison Eugénie Feltier, à Montreux, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 3 mai 1883, n° 66, page 532), est radiée ensuite de décès de la titulaire.

Tabacs et cigares. — 27 septembre. Le chef de la raison Vve. Elisabetha Feltier, à Montreux, le Châtelard, est Elisabetha née Wipf, veuve de Fritz-Bernard-Joseph Feltier, du Châtelard-Montreux, domiciliée à Montreux. Tabacs et cigares. 55, Grand'Rue.

27 septembre. La société en commandite Payot & Cie, Société Lausannoise d'Édition, dont le siège principal est à Lausanne, avec succursales à Vevey et Montreux (F. o. s. du c. du 14 janvier 1919, n° 10, page 52), fait inscrire ce qui suit: Suivant inscription faite au siège principal, en date du 5 juin 1919, les modifications ci-après ont été apportées: Les commanditaires suivants ont augmenté leurs commandites: Vve. Valérie Payot, de fr. 60,000 à cent mille francs; Susanne Payot, de fr. 11,111.10 à trente mille francs; Edouard Payot, de fr. 11,111.10 à vingt mille francs; Georges Payot, de fr. 11,111.10 à vingt mille francs; Fritz Payot, de fr. 11,111.10 à vingt mille francs; Henri Payot, de fr. 11,111.10 à vingt mille francs; Charlotte née Payot, femme actuellement de Georges Cornaz, de Faoug, de fr. 11,111.10 à vingt mille francs; sont entrés comme commanditaires les personnes suivantes: Aurèle Sandoz, du Locle et des Ponts-de-Martel (Neuchâtel), domicilié à Lausanne, pour trente-cinq mille francs; Hélène née Monnier, veuve de Marc Hebmann, d'origine française, domiciliée à Lausanne, pour quinze mille francs; Jean d'Aman, de Fribourg, domicilié à Paris, pour vingt mille francs; suivant inscription faite au siège principal, en date du 17 juin 1920, le commanditaire Jean d'Aman s'est retiré de la société et sa commandite éteinte et radiée.

Articles en ivoire et bijouterie. — 27 septembre. La raison Richard Toillié, à Montreux, les Planches, articles en ivoire et bijouterie (F. o. s. du c. du 15 décembre 1898, n° 342, page 1424), est radiée d'office ensuite de départ du titulaire.

Genève — Genève — Ginevra

Boucherie. — 1921. 27 septembre. Le chef de la maison Vve Gruet, à Genève, est Madame veuve Maria Gruet née Biéri, d'Essert et Champvent (Vaud), domiciliée à Genève, Boucherie. 8, Rue Neuve du Molard.

Boucherie-charcuterie. — 27 septembre. Le chef de la maison Robert Jan, aux Eaux-Vives, est Robert-Jules Jan, de Châtillens (Vaud), domicilié aux Eaux-Vives. Boucherie-charcuterie. 2, Rue du Port Noir.

Boucherie. — 27 septembre. Le chef de la maison Louis Käser, à Plainpalais, est Louis Käser, de Plainpalais, y domicilié. Boucherie. 2, Rue de la Tour.

Charcuterie. — 27 septembre. Le chef de la maison Waegell, à Genève, est Achille-Auguste Waegell, de nationalité française, domicilié à Genève. Charcuterie. 36, Rue du Temple.

Brevets d'inventions, marques de fabriques, etc. — 27 septembre. La maison E. Imer-Schneider, Ingénieur Conseil, brevets d'inventions, marques de fabrique, dessins et modèles industriels, à Genève (F. o. s. du c. du 9 septembre 1919, page 1684), a transféré ses bureaux, 59, Rue du Stand.

Boucherie. — 27 septembre. Le chef de la maison Edouard Kiener, à Genève, est Edouard-Aymon Kiener, de Wattenwil (Berne), domicilié à Genève. Boucherie. 14, Place de Longemalle.

Bonneterie, ganterie, etc. — 27 septembre. La société en nom collectif L. Stein et fils, commerce de bonneterie, ganterie, lainages et confections, à Genève (F. o. s. du c. du 4 février 1920, page 209), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} juillet 1921. L'actif et passif sont repris par l'associé «Stein fils», à Genève (F. o. s. du c. du 26 septembre 1921, page 1870), cette société est radiée.

Droguerie. — 27 septembre. La société en nom collectif dissoute Grasset et Cie en liquidation, commerce de droguerie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 21 juin 1913, page 1156), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

27 septembre. La Société des Auteurs, Compositeurs et Éditeurs de Musique, société civile ayant son siège à Paris, 10, Rue Chaptal, et une succursale en Suisse, jusqu'ici à Berne (F. o. s. du c. du 23 mai 1917, n° 118, page 826), a, suivant délibération de son conseil d'administration en date du 12 mars 1919, décidé le transfert de sa succursale à Plainpalais (Genève). La Société a pour objet: 1. La perception en France, dans les Colonies et à l'étranger, des droits d'exécution et de représentation qui sont dus à ses membres ou à leurs ayants-droit, et la répartition de ces droits; 2. La mise en commun d'une partie de leurs droits pour constituer le fonds social prévu aux statuts; 3. L'attribution de pensions de retraite et l'allocation de secours, conformément au règlement; 4. Et d'une façon générale, la défense des intérêts matériels et moraux des auteurs, compositeurs et éditeurs de musique, ou de leurs ayants-droit, en vue et dans les limites de l'objet social. Sa durée est fixée à 20 ans à partir du 23 juin 1902 et sauf décision de l'assemblée générale sera successivement prorogée de plein droit pour une nouvelle période de 20 années. Ses statuts portent la date des 30 et 31 janvier, 1^{er}, 5, 6, 21 et 28 février 1851 et ont été modifiés en date des 11 mars 1889; 11 mars 1899, 16 décembre 1900, 23 juin 1902, et 29 mai 1905. La société comprend des sociétaires français ou étrangers, stagiaires ou définitifs, admis dans les conditions prévues au règlement. Chaque membre s'engage à laisser prélever une retenue de un demi pour cent sur le produit brut des auditions, représentations ou exécutions publiques de ses oeuvres tant en France que dans les colonies ou à l'étranger. La société ne devant, sous aucun prétexte, voter aucune dépense au delà de son capital, ni faire aucun emprunt, billet ni effet de commerce quelconque, les charges à supporter par chacun des membres de la société pourront également, mais ne pourront jamais dépasser au total le montant de la retenue pour frais d'administration, de perception et de recouvrement et le montant des retenues sociales. L'adhésion aux statuts engage les sociétaires, définitifs ou stagiaires, pour toute la période sociale en cours et la démission donnée par l'un d'eux n'aurait effet qu'à l'expiration de ladite période; en conséquence, ses droits seraient jusque là perçus et répartis comme par le passé, sous réserve des dispositions statutaires spéciales. L'exclusion d'un sociétaire définitif ou stagiaire pourra être prononcée par le conseil d'administration dans les cas prévus aux statuts. Le produit des retenues versées au fonds social par les sociétaires exclus ou démissionnaires, ainsi que leur part dans l'actif social, resteront définitivement acquis à la société. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 4 auteurs, 4 compositeurs et quatre éditeurs. Elle est représentée par un directeur, Arthur Gasbard, de nationalité française, domicilié à Paris. L'agence en Suisse est spécialement représentée par son agent central, Charles Tarlet, de nationalité française, domicilié à Genève. Siège de l'Agence: 6, Rue de la Pelouse.

Edig. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Isorizioni

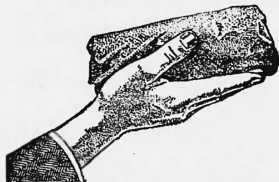
Nr. 50382. — 20. August 1921, 8 Uhr.
Thommens Uhrenfabriken A. G. Waldenburg,
Fabrikation und Handel,
Waldenburg (Schweiz).

Uhren, Uhrenteile und Emballagen.

EX

Nr. 50383. — 8. September 1921, 12 Uhr.
Pearson Brothers, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Wasserdichte Kleider.



Nr. 50384. — 9 septembre 1921, 8 h.
Louis Matthey, Fabrique Agnan, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Bracelets extensibles.

AGNAN

(Transmission du n° 37855 de Edouard Matthey et fils, la Chaux-de-Fonds).

Nr. 50385. — 15 septembre 1921, 8 h.
Arnold Juvet, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Outillage pour horlogers, graveurs, bijoutiers, orfèvres, outils d'horlogerie, fournitures d'horlogerie, huile, rouge à polir, diamantine, montres et parties détachées de montres et tous emballages.

SPICS

Nr. 50386. — 17 septembre 1921, 8 h.

Usines métallurgiques de Vallorbe, fabrication,
Vallorbe (Suisse).

Limes, burins, échoppes, grattoirs, rifloirs, fraises et autres outils de tous genres en acier.

+U+M+V+

Nr. 50387. — 20. September 1921, 8 Uhr.

Wolo A.-G., Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Pharmazeutisches Präparat.

Vulnrafix

Nr. 50388. — 20 septembre 1921, 17 h.

Philippossian & Co., fabrication,
Berne (Suisse).

Cigarettes et tabacs.

OPHIR

Nr. 50389. — 20. September 1921, 8 Uhr.

Allied Machinery Company of America, Fabrikation und Handel,
New York (Ver. St. v. Amerika).

Luftverdichter, Blockscheiben, Eimer-Aufzüge, Eimerfüller, Schöpfweimer, Betoneimer, die einen Teil einer Baumaschine bilden, Schüttrinnen zum Führen von Baumaterialien, Betonmischer, Mörtelmischer, Fördervorrichtungen, Krane, Derricks und Derricks-Bestandteile, Aufzüge, Neigungsregler, Baggermaschinen, Innenfüller, Mörtelmaschinen, handbetätigte und mechanisch betätigte Pumpen, Rasenwalzen, Aufschichtmaschinen, Pfählhämmer, Pflüge, mechanisch betätigte Strassenwalzen, Strassensprenger, Strassenwischer, Strassenreiniger, Strassenebener, Strassenöler, Gestein- und Erzbrechmaschinen, Sägemühlen, Sägeputzen, Scharren für Strassen und Land im allgemeinen, Kratzen für Strassen und Land im allgemeinen, Dampf-, Benzin- und Oelmaschinen; Dampf-, Benzin- und Oellokomotiven; Dampf-, Benzin- und Handschaufeln; Hacken, Dampf-, Benzin- und elektrische Akkumulator-Traktoren, Schüttelsiebe, vereinigte tragbare Geleise- und Verschiebeköpfe, Drehscheiben, Parallelstangen zum Aufsetzen von Werkstücken auf Metallbearbeitungsmaschinen; Eisenbahnweichen, Drabtschienen und Winden, Greifzirkel, Teilzirkel, Gravierer; Lehren für mechanische Arbeiten, nämlich Höhen-, Tiefen-, Flächen- und Winkellehren, Schlosserlehren, Getriebezahnlöhren, darstellende Lehren; Getriebe-Prüfmaschinen, Zentrumzeiger, Libellen, Messstangen, Messbänder, Maschinen zum Prüfen der Festigkeit von Metallen, Mikrometer, Parallellineale, Präzisions-Abstandsblöcke für Messungen, Transporteure, Messlineale, Bogenstäbe zum Messen von Winkeln, Winkel-Richtplatten und Richttische für den Gebrauch beim Prüfen und Richten ebener Flächen, und Nonien, Handeimer und Behälter aus Holz, Fiber und Segeltuch, Stahltürme für allgemeine Verwendung, Betonformen und Formklammern, Wagen und Karren zum Führen von Material und für industrielle Zwecke, Schlitten zum Führen von Stein und anderem Material für industrielle Zwecke, Anhängewagen, Wagons, Schubkarren, Handwagen, mechanisch betätigte Wagen und Wagen mit elektrischer Akkumulatorenbatterie, mittelst Acetylen schneidende und schweißende Maschinen, Acetylen-Beleuchtungsanlagen und Dampfessel, elektrische Einzel-Beleuchtungsanlagen, elektrische Lokomotiven mit Akkumulatorenbatterie und elektrisch betätigte Schaufeln.



Nr. 50390. — 21. September 1921, 14 Uhr.

Blakey's Boot Protectors Limited, Fabrikation,
Armley (Leeds, Grossbritannien).

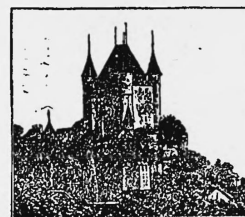
Aufsätze für Stiefel und Schuhe, aus Gummi oder hauptsächlich aus Gummi.

INCA

Nr. 50391. — 21. September 1921, 17 Uhr.

M. W. Schmid, Kocher'sche Apotheke, Pharmacie Internationale,
Pharmacie des Etrangers, The Anglo-American Pharmacy,
Homöopathische Zentralapotheke, Fabrikation,
Thun (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, Drogeriewaren, Weine und Liqueure.



(Uebertragung der Nr. 13187 von F. W. Kocher, Apotheker, Thun).

Löschung — Radiation

Nr. 35438. — Frédéric Bussy, Bâle. — Radiation ordonnée par jugement du 4 juin 1920 de la Cour de Justice civile du canton de Genève, confirmé par arrêt du Tribunal fédéral du 19 juillet 1921. — Communiqué au bureau et enregistré le 29 août 1921.

Allgemeine Einfuhrbewilligungen

(Mittellung des eidg. Ernährungsamtes und der Sektion für Ein- und Ausfuhr des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 26. September 1921.)

Für die nachstehend aufgeführten Warengattungen sind die Importeure bis auf weiteres und unter dem Vorbehalt jederzeitigen Widerrufs von der Pflicht zur Einreichung von Einfuhrgesuchen entbunden, insoweit die Sendungen über die nachstehend verzeichneten Grenzen in die Schweiz hereinkommen:

Schweizerisch-französische und schweizerisch-italienische Grenze.

Stroh und Torfstreu, Zolltarifnummern ex 211 a, 211 b;
Faserstoffe zur Papierfabrikation, Zolltarifnummern 289/291;
Bobbinetgewebe (Spitzengewebe), Zolltarifnummer 375;
Heiz- und Kochapparate, Zolltarifnummern 781 a, 781 b, 792 a;
Holzbearbeitungsmaschinen, Zolltarifnummern ex 894 c/898 b M 6;
Instrumente und Apparate für angewandte Elektrizität, Zolltarifnummern 950/951, 953/954, 956.

Autorisations générales d'importation

(Communiqué de l'Office fédéral de l'alimentation et du Service de l'importation et de l'exportation du Département fédéral de l'économie publique du 26 septembre 1921.)

Jusqu'à nouvel ordre et sous réserve de révocation en tout temps, les importateurs des catégories de marchandises ci-après désignées sont exonérés de l'obligation de présenter une demande en autorisation d'importation, lorsqu'il s'agit d'envois devant entrer en Suisse par les frontières spécifiées ci-dessous:

Frontières suisse-française et suisse-italienne.

Paille et litière de tourbe, numéros du tarif douanier ex 211 a, 211 b;
Matière fibreuse pour la fabrication du papier, numéros du tarif douanier 289/291;
Tissus-dentelles (bobinets), numéro du tarif douanier 375;
Appareils de chauffage et pour cuire, numéros du tarif douanier 781 a, 781 b, 792 a;
Machines servant à travailler le bois, numéros du tarif douanier ex 894 c/898 b, M 6;
Instruments et appareils pour les applications de l'électricité, numéros du tarif douanier 950/951, 953/954, 956.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Bolivien

(Mitteilungen des schweizerischen Konsulatsverwesers in La Paz.)

Die Eisenbahnen von Bolivien haben vom 24. Juli 1921 ab sämtliche Tarife um 15 % erhöht. Grund hierfür ist der grosse Ausfall an Frachten, insbesondere an Erztransporten, der durch die tiefstehenden Metallpreise und die dadurch bedingten teilweisen Betriebsseinschränkungen in den grossen Minen, sowie die Stilllegung vieler kleiner Minen, verursacht wird. Viele der letzteren können bei den heutigen hohen Arbeitslöhnen einstweilen nicht mehr mit Nutzen betrieben werden.

Diese Mitteilung hat für die Schweiz insofern ein gewisses Interesse, als die Aktien der Bolivian Railway Company in Genf an der Börse zugelassen und viele derselben in der Schweiz untergebracht sind.

Der Bau der Eisenbahnlinie Villazon-Atocha, die die Verbindung nach dem La Plata herstellen soll und deren Inangriffnahme so lange hinausgeschoben wurde, soll nun in möglichst kurzer Zeit ausgeführt werden.

Die Arbeiten an der Eisenbahn nach Yungas sind infolge der allgemeinen Landeskrisis und des dadurch hervorgerufenen Geldmangels eingestellt worden. Diese Bahnstrecke soll von La Paz ausgehend bis Puerto Pando geführt werden und wird La Paz zunächst mit den Yungastälern, sowie überhaupt mit dem Norden der Republik, das heisst dem Benigegebiet, in nähere Verbindung bringen. Da von Puerto Pando aus die Flüsse bereits schiffbar sind, somit von dort der Frachtverkehr leicht nach den Seehäfen des Amazonenstromes geleitet werden kann, erhält diese Linie einen transkontinentalen Charakter. Diese Verbindung wird für die Weiterentwicklung Boliviens von unschätzbare Bedeutung sein. Ungeheure tropische Gebiete, für Landwirtschaft wohl geeignet, werden dadurch der Kolonisation erschlossen, und nicht nur landwirtschaftliche Produkte werden nach den Industriezentren der Hochebene erfolgreich abgesetzt werden können, sondern vor allem auch das besonders für die Minenindustrie so wichtige Bau- und Brennholz, welches ersteres bis heute meistens aus Nordamerika bezogen wird.

Eine andere im Bau befindliche Bahnstrecke ist diejenige von der alten Minenstadt Potosi nach der bolivianischen Hauptstadt Sucre.

Die Eisenbahnstrecke Coehabamba-Santa Cruz (Hauptstadt des gleichnamigen Departements) ist zurzeit im Studium unter Leitung eines deutschen Ingenieurs.

Neues Münzbild für das schweizerische Fünffrankenstück

Das eidgenössische Finanzdepartement veranstaltet unter den schweizerischen Künstlern einen allgemeinen freien Wettbewerb für Entwürfe zu einem neuen Münzbild in Vorder- und Rückseite für das schweizerische Fünffrankenstück. Die Entwürfe, die bis spätestens 15. Dezember dieses Jahres der eidgenössischen Münzstätte in Bern einzureichen sind, sollen der Eigenart unseres Landes Rechnung tragen. Im übrigen wird über die Gestaltung des Münzbildes den Wettbewerbern vollständige Freiheit gelassen mit der Einschränkung, dass die Vorderseite den Namen Helvetia oder Confoederatio Helvetica tragen muss, während die Rückseite durch das Schweizerwappen oder durch ein anderes passendes Ausdrucksmittel das Herkunftsland der Münze bezeichnen soll. Ausserdem muss die Rückseite die Wertbezeichnung (5 F. oder 5 Fr.), sowie die Jahreszahl enthalten. Die Entwürfe werden durch ein Preisgericht von sieben Mitgliedern beurteilt, dem ein Betrag von 8000 Fr. für Preise zur Verfügung gestellt wird.

Die Wettbewerbsvorschriften werden den Interessenten von der eidg. Münzstätte in Bern auf Verlangen unentgeltlich zugesandt.

Briefpostgegenstände nach Schweden. Die Versender von Briefsendungen nach Schweden werden darauf aufmerksam gemacht, dass solchen Sendungen keine zollpflichtigen Gegenstände beigegeben werden dürfen.

Poststückverkehr mit Belgien. Im Verkehr mit Belgien können vom 1. Oktober nächsthin an wieder Poststücke mit Nachnahme ausgetauscht werden. Der Höchstbetrag solcher Nachnahmen aus der Schweiz nach Belgien beträgt 1000 Schweizerfranken, umgekehrt 1000 belgische Franken. Die Umrechnung erfolgt jeweilen nach dem Postanweisungskurs.

Nouvelle effigie destinée à la pièce suisse de cinq francs

Le Département fédéral des finances ouvre entre les artistes suisses un concours général et libre pour l'élaboration de projets d'une nouvelle effigie, avers et revers, de la pièce suisse de cinq francs. Les projets, qui doivent être adressés jusqu'au 15 décembre prochain à la Monnaie fédérale à Berne, tiendront compte des particularités de notre pays; au surplus, pleine et entière liberté est laissée aux concurrents quant à la forme à donner aux deux faces de l'effigie. Toutefois, l'avers portera la légende «Helvetia» ou «Confoederatio Helvetica», tandis que le revers indiquera, soit par les armoiries suisses, soit par d'autres moyens appropriés, le pays d'origine de la monnaie, ainsi que la valeur de celle-ci (5 F. ou 5 Fr.) et le millésime. Les projets seront appréciés par un jury de sept membres, qui disposera d'une somme de 8000 francs pour des prix.

Sur demande, la Monnaie fédérale à Berne enverra gratuitement le cahier des charges aux intéressés.

Envois de la poste aux lettres à destination de la Suède. Les expéditeurs d'envois de la poste aux lettres à destination de la Suède sont rendus attentifs à ce que ces envois ne peuvent pas renfermer d'objets passibles de droits de douane.

Echange des colis postaux avec la Belgique. Dès le 1^{er} octobre prochain, des colis postaux grevés de remboursement peuvent de nouveau être admis dans l'échange avec la Belgique. Le montant maximum des remboursements de l'espèce, de Suisse pour la Belgique, est de 1000 francs suisses et, dans le sens inverse, de 1000 francs belges. La conversion a lieu chaque fois selon le cours adopté pour les mandats de poste.

Nuova effigie degli scudi d'argento svizzeri

Il Dipartimento federale delle finanze indice tra gli artisti svizzeri un concorso generale e libero per l'elaborazione di progetti d'una nuova effigie per la faccia e il rovescio degli scudi d'argento svizzeri. I progetti, che devono essere mandati alla Direzione della Zecca federale a Berna al più tardi fino a tutto il 15 dicembre 1921 dovranno tener conto delle caratteristiche del nostro paese; del resto, si lascia ai concorrenti piena libertà circa la forma dell'effigie, così della faccia come del rovescio. Tuttavia la faccia dovrà portare la leggenda «Helvetia» o «Confoederatio Helvetica» e il rovescio indicare mediante lo stemma svizzero o un altro acconio mezzo d'espressione, il paese d'origine della moneta e il valore (5 F. o 5 Fr.), come pure il millésimo. I progetti saranno giudicati da una Giuria composta di 7 membri, alla quale è messa a disposizione la somma di 8000 franchi per i premi.

A richiesta, la Direzione della Zecca federale a Berna invierà gratuitamente agli interessati il capitolato d'oneri.

Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Die schnellste Spedition Ihrer Waren erreichen Sie durch unsern

Expressdienst BASEL-LONDON
Lieferfrist 2—3 Tage

und

Beschleunigter Sammeldienst
Basel-London Lieferfrist 5—6 Tage

CROWE & Co. A.-G., BASEL
ZÜRICH ST. GALLEN CHIASSO

Agenten der

Great Eastern Railway Co., London

A. G. Kurhaus und Volksbad, Wangs

Einladung an die Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung
auf **Sonntag, 23. Oktober 1921, nachm. 2½ Uhr,**
im Kurhaus in Wangs, zur Abwicklung folgender

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
 2. Vorstandsbericht.
 3. Rechnungsablage und Bericht der Revisoren und Beschlussfassung über Verbuchung des Rechnungsergebnisses.
 4. Wahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat.
 5. Wahl des Präsidenten.
 6. Statutenrevision: a) Firma-Namensänderung; b) Beschlussfassung über Erhöhung des Aktienkapitals oder Ausgabe von Obligationen mit hypothekarischer Deckung. 2750
 7. Umfrage.
- NB. Um die zur Durchführung der wichtigen Verhandlungsgegenstände nötige Stimmzahl zu erhalten, sind die Herren Aktionäre gebeten, entweder zu erscheinen oder sich vertreten zu lassen.
Wangs und Mels, den 1. Oktober 1921.

Für den Verwaltungsrat,

Der Vizepräsident:

J. A. Ackermann, Bauunternehmer.

„RHENUS“
Aktiengesellschaft für Schiffahrt und Spedition
 Telegramme: **BASEL** TELEPHON 3985 und 3986
 „RHENUS“
Rheinschiffahrt
 von den Seehäfen und allen Zwischenstationen
 bis Basel und vice-versa (2 Q) '217
Sammelladungsverkehre
Deutschland :: Schweiz :: Italien
 Lagerungen / Grenzabfertigungen / Verzollungen / Versicherungen

**Aktiengesellschaft der Olenfabrik Sursee
 in Sursee**

**Einladung zur 24. ordentlichen Generalversammlung
 auf Mittwoch, den 5. Oktober 1921, nachmittags 2 1/2 Uhr
 im Hotel Bahnhof in Sursee**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Eröffnung des Geschäftsberichtes und Vorlage der Rechnung pro 1920/21, Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren, Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten.
5. Konstatierung der erfolgten Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 650,000 auf Fr. 875,000. (4569 Lz) 2688 1

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 24. September 1921 an im Bureau der Fabrik in Sursee, sowie in unseren Filialen in Zürich, Bern, Luzern, Basel, St. Gallen, Lausanne und Genf zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis und mit 2. Oktober 1921, abends 4 Uhr, bei Ethinger & Cie., Basel, bei Crivelli & Cie., Luzern, der Tit. Luzerner Kantonalbank in Luzern und deren Filialen in Sursee, Willisau, Schüpfheim und Hochdorf, sowie im Bureau der Fabrik in Sursee entgegen genommen werden.
 Sursee, den 23. September 1921.

Namens des Verwaltungsrates,
 Der Präsident: **J. Fellmann.**

Aktiengesellschaft Schmid & Hallauer in Suhr

**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
 auf Mittwoch, den 19. Oktober 1921, nachm. 3 Uhr
 im Bureau der Gesellschaft in Suhr**

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Abänderung der Art. 1 und 5 der Statuten.
4. Ersatzwahl von Mitgliedern des Verwaltungsrates.
5. Wahlen der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes. -2751

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Bericht der Kontrollstelle liegen im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.
 Suhr, den 29. September 1921.

Der Verwaltungsrat.

Schreibbücherfabrik A. G., Biel

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1920/21 kann von heute an mit
Fr. 50 per Aktie

spesenfrei erhoben werden an unserer Kasse, Kontrollstrasse 26, sowie bei den hiesigen drei Banken. :2747

Biel, den 1. Oktober 1921.

Der Verwaltungsrat.

Société des Hôtels National & Cygne, à Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
 pour le vendredi, 14 octobre 1921, à 15 1/2 heures, au Montreux-Palace

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1920/21.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Votation sur la conclusion de ces deux rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission pour l'assemblée seront déléguées sur dépôt des actions jusqu'au 13 octobre à midi, à Montreux: par la Banque de Montreux; à Lausanne: par le Comptoir d'Escompte de Genève. Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 mai 1921, ainsi que le rapport des contrôleurs seront, dès le 4 octobre 1921, déposés à la Banque de Montreux, à la disposition de MM. les actionnaires. :2748

Montreux, le 30 septembre 1921.

Le conseil d'administration.

EGYPTE

Un de nos réviseurs chargé d'affaires fiduciaires se trouve actuellement au Caire. Les personnes ou maisons désireuses de lui confier quelque mandat (révision de comptabilité, vérification de comptes, inventaires, revendications, litiges, renseignements) sont priées de s'adresser d'urgence à la

Schweizerische

Investition- & Treuhand-Gesellschaft A.-G. Glaris

**Zürich, Postfach Bahnhof 12. 980
 Genève, Case Fueterie 13. 642**

(4207 Z) '2744

GASKOKS

aus schweizerischen Gaswerken ist im Preise stark reduziert worden und zur Zeit der billigste Brennstoff für **Zentralheizungen, Zimmeröfen etc.**

Man verlange, auch bei Händlern und Konsumvereinen, ausdrücklich Gaskoks und wende sich an den

Verband Schweizerischer Gaswerke, Zürich

(Postfach Hauptpost)

falls am Orte selbst Gaskoks nicht erhältlich sein sollte. '33

Ankauf von Heu und Stroh

Das Eidg. Oberkriegskommissariat hat die Absicht

Heu und Stroh

anzukaufen. Angebote sind der unterzeichneten Amtsstelle, von welcher auch die Lieferungsverschriften und Angebotformulare bezogen werden können, schriftlich einzureichen.

Bern, den 30. September 1921. :2730

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Für die Ueberbauung eines kleinern Grundstückes in **bester Geschäftslage von Thun**, zwischen neuem Bahnhof und Scherzlbrücke, werden noch 1—2 seriöse

Bauinteressenten

gesucht. Das Terrain eignet sich vorzüglich zur Ausführung von Geschäftshäusern und Bureaux. — Offerten sind zu richten unter R 1667 T an Publicitas A.-G., Thun.

On demande pour entrée de suite
bon comptable
 ayant pratique et étant au courant du service contentieux. Situation d'avenir pour personne capable. — Offres avec copies de certificats, références, pro et prétentions de salaire sous A 32771 L à Publicitas S. A., Lausanne. :2673

**Handels- und Rechts-
 Auskünfte**

**Renseignements commerciaux
 et juridiques**

Basel: Dr. Kern, Dr. Iselin, Dr. Christ, Advokaten u. Not. Aeschenvorstadt 38
 Bern: G. Bärtschli, Ink. Ausk. Biel/Bienne: Jul. Albrecht, Adv. u. Ink., Neuhausstr. 21
 Freiburg: Bank Udry & Cie.
 Genève: Herren & Gurchel, renselgnem. et recouvrement. s. tous pays. Brev. d'Invent. marques, modèles, etc.
 — J. & W. Herren, avocate, Représ. dev. tous tribunaux et juridictions.
 Horgen: U. Farnet, Adv.
 Klingen: Dr. B. Böhl, Adv.
 Lausanne: L. Berlioz, agent d'aff. patenté (corr. deutsch und italienisch).
 — Ed. Dirlet, avoc.
 Luzern: Dr. R. Grütter, Adv.
 — Inelchen & Rey, Rechtsab.
 Lugano: Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi, Handels-, Ink.
 Montreux: Paul Pochon, agt. d'aff. patenté.
 — E. Roccursier, agent d'affaires patenté.
 Olten: A. Schmid & Nodariatsbureau Eug. Nagel.
 Schaffhausen: G. Bächtold-Bächt, Rechtsagent, Ink.
 St. Gallen: O. Baumann, Ink.
 — B. Forster, Rechtsbureau.
 — Dr. F. Curti, Adv. u. Ink.
 Winterthur: Dr. W. Witsig.
 Zürich: L. V. Bächtli, Rechtsanw. (Handelsrecht)
 — Dr. Hertforth, Adv.
 — Dr. Otto Wyss, Advokat.
 — Dr. Paul C. Jaegg, Adv., Ink. Waisenhausstr. 2.

KAPITAL

Industrieller sucht für einige Jahre Anleihe von Fr. 50,000. — aufzunehmen, 7% Interesse, gegen gute Garantie (Hypotheken). — Adresse zu erfragen unter H A B 2694 bei Publicitas A.-G., Bern.

Spanien

Zur Anknüpfung neuer, oder Erweiterung bereits bestehender Handelsbeziehungen in Spanien sind die gegenwärtigen Verhältnisse besonders günstig.

Die
PUBLICITAS A. G.

welche seit Jahren in diesem Lande niedergelassen ist, ist in der Lage, zweckmässige Ratschläge für wirksame

Reklame

zu geben.

Amerik. Buchführ.-Lehrb. grdl. d. Unterrichtsbr. Ert. gar. Verl. Sie Gratspr. H. Frisch, Bücherexp., Zürich. B 15

Nahrungsmittelfabrik Affoltern a. A.

5% ige Obligationen-Anleihen von 1911

Zur Rückzahlung per 1. Januar 1922 wurden ausgelost die Obligationen Nrn. 16, 20, 32, 43, 44. Die Einlösung der Titel erfolgt auf 1. Januar 1922 durch die **Bank in Zug.** -2712

AVVISO

RIMBORSO OBBLIGAZIONI 4%

Consorzio per la Correzione del Fiume Maggia. In territorio di Locarno, Ascona, Losone e Solduno

Titoli estratti a sorte il 26 settembre 1921 e rimborsabili in Fr. 500 a partire dal 31 dicembre 1921, presso la spett. Banca «Unione di Banche Svizzere» in Locarno e altre Agenzie. :2752

IV° Estrazione della V° Emissione 1909

Numeri: 203, 230, 233, 251, 261, 262, 268, 281, 283, 291, 293, 299, 302, 334, 336, 339, 353, 366, 367, 375.

Locarno, 28 settembre 1921.

Per il Consorzio Correzione Maggia,
 Il presidente: Ing. **Carlo Maggetti.**